

## STORY TRANSCRIPT

### GUTTERMIND AUF DEUTSCH, episode 1 (pilot module)

#### (German transcript)

Hallo Cameryn also ich wollte mich gerne beteiligen und dir eine Smut story auf deutsch schicken. Ja, also die Geschichte ist ungefähr so vor 10 Jahren gewesen ich war gerade 20 geworden und war frisch aus dem Abitur raus. Die Welt hatte nicht auf mich gewartet ich habe keinen Platz zum studieren bekommen und ja damit ich nicht verrückt werde habe ich mich dazu entschlossen irgendwie ins Ausland zu gehen und da ich auch nicht sonderlich viel Geld hatte oder so bin ich auf das Freiwillige Soziale Jahr gekommen, wo man dann eben arbeitet und dagegen Unterkunft Verpflegung und ein bisschen Taschengeld bekommt. Ich bin dann also zum FSJ nach England und habe da in einem ja in einer Institution aus mehreren Häuschen gelebt und gearbeitet die sich dort, die dort Menschen mit sogenannter Behinderung assistieren. Zu der Zeit auch so vor dem FSJ habe ich ziemlich viel Alkohol getrunken und habe viele schlechte one-night-stands gehabt. Als ich dann dort in England war, war ich eine junge Lesbe mitten im Nirgendwo in einem Dorf ohne Pub, was sehr, doch relativ selten ist, dass es noch nichtmal einen Pub im Dorf gibt und einen Bus der alle drei mal am Tag kommt, was ziemlich erschreckend ist wenn man in Berlin groß geworden ist. Ja und so nach einem halben Jahr habe ich mich auch ungefähr damit abgefunden, dass ich wohl keinen Sex haben werden und ja wir hatten dann, also die anderen Freiwilligen und ich wir haben häufiger dann um den Feierabend rum Barbecues gemacht und uns da auch wieder mächtig betrunken und ich habe mich mit einer unterhalten, die mit mir dort zusammen das Freiwillige Soziale Jahr gemacht hat, wir kannten uns halt auch schon irgendwie über ein halbes Jahr und irgendwann, in meinem super betrunkenen Kopf, frage ich mich so "oh flirtet die mit mir?", weil die kam mir auch immer so nahe und hat mich ganz viel angelächelt und so und ich denk mir "nein nein nein nein, die flirtet nicht mit mir", bis sie mich dann irgendwann sehr direkt gefragt hat, ob wir zu mir oder zu ihr gehen wollen. Anscheinend haben wir uns für mein Zimmer entschieden, da haben wir dann wie die Blöden rumgemacht und sie zieht mich immer weiter aus, bis ich dann irgendwann nur noch mein Schlüppi an hatte und als ich dann da so stand in meinem Schlüppi, hat sie sich entschieden zu gehen und sie meinte noch so zu

mir, ja sie würde dann auch nochmal wieder kommen aber jetzt müsste sie mal eben gehen. Und selbst in meinem sehr betrunkenen Zustand war mir schon klar, dass sie nicht wiederkommen würde. Sie ist dann gegangen ich habe noch eine Weile gewartet und bin dann in meinem Bett eingeschlafen, super traurig. Auch am nächsten Tag wache ich auf und war voll traurig, wie das ganze ausgegangen ist und habe mich so in meinem Zimmer umgeschaut und mir ist dann so glaube ich langsam bewusst geworden, warum sie unbedingt gehen musste. Und dadurch dass ich halt mich um mehrere Leute dort gekümmert habe und auch ein ganz anderes Haus noch sauber gehalten habe, habe ich wenig Interesse gehabt, an meinen freien Tagen oder auch zwischendurch irgendwie mein Zimmer aufzuräumen und habe nur so einmal die Woche meine ganzen leeren Bierdosen weggebracht, was nicht dann war und somit war mein ganzes Zimmer total chaotisch und voll mit leeren Bierdosen und ich dachte mir so "ja vielleicht vielleicht hat sie das ein bisschen abgeturned, eventuell".

#### **STORY TRANSCRIPT**

#### **GUTTERMIND AUF DEUTSCH, episode 1 (pilot module)** **(English translation)**

Hello Cameryn, so I wanted to be part and send you a smut story in german. Yes, so the story is about 10years ago. I just turned 20 and came fresh from high school (A-levels). The world was not waiting for me, I did not get a place to study and in order to not get crazy I decided to go abroad. Since I did not have much money or anything I found out about the voluntary social year, where you then work for accommodation, food and a little bit of pocket money. So then, for the VSY (FSJ) I went to England and then lived and worked in an institution of a couple of small houses, which assisted so called disabled people. At this time, before the VSY too, I drank a lot of alcohol and had a lot of bad one night stands. When I was there in england, as a young lesbian in the middle of nowhere in a village without a pub, which was very rare that there was not even a pub in the village and a bus that came three times a day, which was pretty terrifying for someone who grew up in Berlin. Yes so after around half a year I've accepted that I wont have any sex and yes we had, the other Volunteers and, often after a day of work we had barbecues and of course got very drunk and I talked to someone

who also did her voluntary social year, so we knew each other already half a year and at some point, in my super drunk head I asked myself "oh is she flirting with me?" because she came so close to me all the time and smiled at me a lot and so on and I thought to myself "no,no,no,no she is not flirting with me" until she then quite frankly asked if we wanted to go to my place or hers. Apparently we decided to go to my room, there we made out like crazy and she more and more took off my clothes until I was only wearing knickers and while I was standing there in my knickers she decided to leave and said to me that she would come back but she just quickly had to leave. And even in my very drunk condition it was clear to me that she would not return. She then left, I waited for a while and then fell asleep in my bed, super sad. Even on the next day, I woke up and was really sad about how things had turned out and I looked around in my room and I think it was then when slowly it became more and more clear to me why she had to leave. And because I took care of a couple of people and had a whole other house to keep clean I did not have much interest to tidy up my room on my days off or in between (my working days), so once a week I would get rid of all my empty beer bottles, which was not now and so my whole room was completely chaotic and full with empty beer bottles and i thought to myself "yes maybe, maybe this turned her off a little bit, perhaps".